

BP nutzt erstmals regenerativen Wasserstoff zur Kraftstoffherstellung

BP nutzt weltweit erstmalig regenerativen „grünen Wasserstoff“ zur Kraftstoffproduktion. Er wird von der Audi Industriegas GmbH in Werlte mit Hilfe der Power-to-Gas-Technologie unter ausschließlicher Nutzung von erneuerbaren Energien hergestellt. Es handelt sich um ein 30-tägiges Demonstrationsprojekt in der BP-Raffinerie im emsländischen Lingen. Audi wird insgesamt 130 000 Kubikmeter Wasserstoff dafür liefern.

Raffinerien gehören zu den größten industriellen Wasserstoff-Nutzern Deutschlands. Üblicherweise werden die benötigten Mengen aus fossilen Quellen wie Erd- oder Flüssiggas selbst erzeugt und in den Raffinerieprozess integriert. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



BP setzt in seiner Raffinerie in Linen weltweit erstmals „grünen Wasserstoff“ zur Kraftstoffherstellung ein.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BP